



**Unterausschuss
Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen**

Vorsitz

Werner Ruf

Telefon 089 69340036

Telefax 089 69340037

eMail ba16@werner-ruf.de

Schriftführung

Alfred Vogel

Telefon 089 683479 (p)

Telefon 089 41262239 (d)

eMail a.ch.vogel@t-online.de

Postanschrift

Landeshauptstadt München Direktorium
Geschäftsstelle Ost für die Bezirksaus-
schüsse 5, 13, 14, 15, 16, 17, 18
Friedenstraße 40
81671 München

BERICHT

**für die Bezirksausschusssitzung am 14. Januar 2016, es gilt das gesprochene Wort
sofern vorab schriftlich verteilt gilt Sperrfrist 14. Januar 2016, 19:00 Uhr.**

Kulturhaus, Hanns-Seidel-Platz 1, 81737 München

Die kompletten Unterlagen können, soweit die Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V xxxxx, bei Empfehlungen oder Initiativen der Bezirksausschüsse entsprechend beginnend mit „E“ oder „I“, angegeben ist im RIS jeweils Stadtrat oder Bezirksausschuss gefunden und heruntergeladen werden. Es muss nur nach der Nummer nach dem Buchstaben in der jeweiligen Detailsuche gesucht werden.

- 1 Allgemeines
- 1.1 Begrüßung, Entschuldigungen/Vertretungen, Beschlussfähigkeit,
Tagesordnung**
- 1.1.1 Begrüßung
- 1.1.2 Entschuldigungen und Vertretungen
- Entschuldigt ist Herr Kress-del Bondio, Vertretung Herr Meyer*
- 1.1.3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.1.4 Festlegung der endgültigen Tagesordnung

- 2 Entscheidungsfälle/Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung
- 2.5 Bereich UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen**
- ./.

3 Anträge

3.5 Bereich UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen

- 3.5.1 BürgerInnen-Information und -Beteiligung stärken – Internetseiten des Bezirksausschusses der „Internet-Gegenwart“ anpassen – Arbeit des Internetbeauftragten oder der -beauftragten entsprechend honorieren; Antrag der Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen im BA 16 vom 3.11.2015
(TOP 3.5.1 vom 12.11.2015)

Beschlussempfehlung:

Der Bezirksausschuss begrüßt die Forderung „Internetseiten des Bezirksausschusses der „Internet-Gegenwart“ anpassen“ aus der Überschrift des Antrags. Der Internetauftritt des Bezirksausschusses stammt noch aus der Zeit, als dem Bezirksausschuss als einem von drei Pilotteilnehmern zu diesem Zweck ein Rechner mit Windows NT und 64 MB Arbeitsspeicher zur Verfügung gestellt wurde. Auf dessen Nutzung wurde dankend verzichtet, und der Kollege Hartard hat, den damaligen Möglichkeiten entsprechend, einen Internetauftritt gestaltet, auf einen Server der Landeshauptstadt München übertragen und entsprechend verlinkt. Dies war Ende des letzten Jahrtausends. Dabei handelt es sich um eine statische Website, die von den bisherigen Internetbeauftragten jederzeit gegen eine Version nach dem aktuellen Stand der Webtechnik hätte angepasst werden können, bzw. ausgetauscht werden können.

Der Betrieb einer „eigenen“ Website wird für die Zukunft nicht mehr als zielführend angesehen. Eine entsprechende Anpassung in Form der Integration in ein von der Stadt zur Verfügung gestelltes CMS-System ist, nach einem entsprechenden Angebot seitens der Landeshauptstadt, bereits in die Wege geleitet.

Die Forderung nach einer entsprechenden monatlichen Vergütung für den jeweiligen Internetbeauftragten ist berechtigt, da eine regelmäßige Aktualisierung mit aktuellen Inhalten einen erheblichen Aufwand erfordert.

Bereits jetzt stehen den Bezirksausschüssen insgesamt 36 „Aufwendungsfälle“ für alle Beauftragten zusammen zur Verfügung. Dies ist jedoch, im Besonderen angesichts Beauftragter mit besonders hohem und regelmäßigem Aufwand, wie Baumschutzbeauftragte oder Internetbeauftragten, nicht angemessen. Hier ist gegenüber der Landeshauptstadt und dem Stadtrat eine Satzungsänderung einzufordern, dass diese, analog zu den Vergütungen der Vorstands- und Unterausschussvorsitzenden, einen monatlichen Betrag für den zusätzlichen Aufwand erhalten. Angeregt wird auch, zu überprüfen, ob der Bezirksausschuss 16 einen Unterausschuss Internet mit dem Internetbeauftragten als Vorsitzenden einrichtet, der die Inhalte fraktionsübergreifend bespricht und den Internetbeauftragten bei der Formulierung der Inhalte unterstützt.

Eine Verquickung von medialer Aufbereitung der Tagesordnung für die Bezirksausschusssitzung und des Internetauftrittes wird nicht für erforderlich gehalten. Da die technischen Möglichkeiten momentan nicht gegeben sind, wird eine mediale Aufbereitung als nicht zielführend gesehen.

Beschluss: mehrheitlich

4 Anhörungsfälle/Stellungnahmen

4.5 Bereich UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen

- 4.5.1 Änderung der BA-Satzung; Zuleitungen des Direktoriums mit der Bitte um Stellungnahme bis 11.12.2015 (TOP 4.5.3 vom 12.11.2015)

- 4.5.1.1 Kompetenz vor Ort anerkennen und wertschätzen den Bezirksausschüssen mehr Entscheidungsrechte übertragen
Änderung der Anlage 1 BA-Satzung Ziffer 25 Abschnitt Kreisverwaltungsreferat Infor-

mation über den Umgriff und die Zeitdauer von Groß-Baustelleneinrichtungen jeglicher Art von U nach A
Zuleitung vom 24.11.2015

Die Fachreferate lehnen eine Anhörung ab weil dafür angeblich der Personalaufwand zu groß ist und der dann nötige zeitliche Vorlauf zu groß werden würde.

Das Direktorium schlägt deshalb vor die bisherige Regelung beizubehalten.

Beschlussempfehlung:

Nachdem die nötigen Informationen bei den Fachreferaten vorliegen, dürfte es nicht so schwierig sein, diese zusammenzuführen und diese den Bezirksausschüssen zur Verfügung zu stellen.

Beschluss: einstimmig

- 4.5.2 Umstellung der Software für die BA-Homepages, Abfrage des Schulungsbedarfs und weiterer Planungen Zuleitung des Direktoriums vom 12.11.2015 mit der Bitte um Stellungnahme bis 15.01.2016

Vortrag Internetbeauftragter zum Sachstand.

Beschlussempfehlung:

Der Bezirksausschuss 16 beteiligt sich gerne am CMS-System der Landeshauptstadt, sieht aber eine einstündige Schulung als zu kurz. Er schlägt daher eine umfangreichere Schulung über mehrere Tage vor. Internetbeauftragte, die bereits im Ruhestand sind, könnten dabei an den Schulungen der Stadt teilnehmen. Alternativ sollte geprüft werden, an Samstagen gesonderte Schulungen für BA-Mitglieder anzubieten, damit diese nicht in der Ausübung ihres Berufes beeinträchtigt werden. Angeregt wird auch, eine gemeinsame Veranstaltung für einen gemeinsamen Austausch aller Internetbeauftragten abzuhalten. Bei der Stadtverwaltung sind zwei Ansprechpartner für die Internetbeauftragten zu benennen.

Beschluss: einstimmig

- 5 Berichte

5.5 Bereich UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen

./.

- 6 Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen

6.5 Bereich UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen

- 6.5.1 Erinnerung an den "Daxenzipfelweg"
(Weg am Schumacherring zwischen Trudering und Perlach)
Bürgeranliegen in der Sitzung am 16.09.2015
Antwortschreiben des Kommunalreferats vom 5.11.2015

Das Kommunalreferat teilt mit, dass es die Anregung, durch entsprechende Straßebenennung, an den alten Flurnamen „Daxenzipfel“ zu erinnern gerne aufnimmt.

„Wir nehmen den Namen in unsere Vorschlagsliste auf und werden, wenn sich eine entsprechende Möglichkeit ergibt versuchen, den Vorschlag zu realisieren.“

Beschlussempfehlung:

Es wird empfohlen das Antwortschreiben zur Kenntnis zu nehmen.

Beschluss: einstimmig

- 6.5.2 Kompetenz vor Ort anerkennen und wertschätzen - den Bezirksausschüssen mehr Entscheidungsrechte übertragen
Änderung des Unterrichtsrechtes der Anlage 1, Ziffer 15
(Abschnitt Referat für Stadtplanung und Bauordnung) BA-Satzung
„Sämtliche Vorlagen an die Stadtratsausschüsse oder an das Plenum soweit Offene Planung beschlossen ist)“ in ein Anhörungsrecht
Stellungnahme des BA 24 Feldmoching-Hasenberg vom 19.10.2015
Antwortschreiben des Direktoriums vom 23.11.2015

Der Bezirksausschuss 24 hat die Befürchtung geäußert, dass seine Arbeit durch zahlreiche zusätzliche Anhörungsfälle behindert werden könnte.“

Das Direktorium teilt dem Vorsitzenden mit, dass die geschilderten nachteiligen Auswirkungen mangels Masse ausgeschlossen werden können und er um erneute Stellungnahme gebeten wird.

Weiterhin ist dem Schreiben zu entnehmen, dass sich fast alle Bezirksausschüsse für unseren Vorschlag ausgesprochen haben und er deshalb in der Bezirksausschusssatzungskommission vom 15. Januar vorberaten werden soll.

Beschlussempfehlung:

Es wird empfohlen, das Schreiben des Direktoriums zur Kenntnis zu nehmen.

Beschluss: einstimmig

- 7 Unterrichtungsfälle/Bekanntgaben

7.5 Bereich UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen

./.

- 8 Termine, Ankündigungen, Sonstiges, Verschiedenes

8.5 Bereich UA Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen

- 8.5.1 Termine

- 8.5.1.1 Termin der nächsten Unterausschusssitzung

Die nächste Unterausschusssitzung findet am 3. Februar 2016 um 19:00 Uhr im Kulturhaus, Hanns-Seidel-Platz 1, 81737 München statt.

- 8.5.2 Sonstiges